



<https://biz.ii/40d1>

# INTERKOMMUNALE VELOOROUTE AUF DER HILDESHEIMER STRASSE KOMMT

Veröffentlicht am 23.03.2021 um 08:03 von Redaktion LeineBlitz

Der Verkehrsausschuss der Region Hannover befürwortet eine Veloroute zwischen Hannover und Laatzen auf Zeit. Zunächst für die Dauer eines Jahres sollen Radfahrer auf der Hildesheimer Straße in beiden Fahrrichtungen jeweils eine separate Spur nutzen können. Anfang und Ende der etwa 1,4 Kilometer langen Verbindungen auf dem Gebiet der Stadt Laatzen sind die Kreuzung mit der Erich-Panitz-Straße in Laatzen und die Stadtgrenze. Die Kosten für die Einrichtung in Höhe von voraussichtlich 145 000 Euro für diesen Abschnitt teilen sich die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV), die Region Hannover und die Stadt Laatzen. Der nördlich angrenzende, etwa 800 Meter lange Abschnitt auf dem hannoverschen Stadtgebiet bis zur Wiehbergstraße wird im Zusammenhang mit der Veloroute 08 durch die



**Region Hannover**

Landeshauptstadt umgesetzt. Die projektierte Gesamtstrecke ist sowohl Bestandteil des geplanten Veloroutennetzes der Landeshauptstadt Hannover als auch wichtiger Teilabschnitt im Vorrangnetz für den Alltagsradverkehr der Region Hannover. Im Verkehrsentwicklungsplan der Stadt Laatzen ist sie ebenfalls als Vorrangroute für den Radverkehr enthalten. Im Rahmen des interkommunalen Projektes wird auf beiden Richtungs-fahrbahnen der jeweils rechte vonden durchgängig zwei vorhandenen Fahrstreifen als Radfahrstreifen ausgewiesen. Für Laatzen übernimmt federführend die Region Hannover die Aufgaben der Planung und Ausführung der Veloroute. Als Partner sind die NLStBV und das Verkehrsunternehmen ÜSTRA in die Vorbereitung und Realisierung eng eingebunden. Die Baumaßnahme soll im Mai 2021 in Laatzen beginnen. Anschließend soll der Abschnitt auf dem Stadtgebiet Hannover hergestellt werden, sobald die städtischen Gremien dieser Maßnahme zugestimmt haben.